



# KALLENDRESSER

# 14 / 28. JANUAR 2012 / 1. FC KÖLN – FC SCHALKE 04 \*\* KURVEN-FLYER / CNS

KOMPAKT



## HALLO SÜDKURVE, HALLO S4,

zunächst einmal Euch allen und dem FC ein gutes und erfolgreiches Jahr 2012! Nachdem unsere Mannschaft trotz einer recht passablen Leistung den Start in die Rückrunde vergeigt hat, gilt es heute den Knappen aus dem Pott zu zeigen, wer in *Müngersdorf* regiert! Unser Flyer befasst sich diesmal hauptsächlich mit dem *Fankongress* in Berlin vor 14 Tagen. Wir möchten Euch unsere Einschätzung hier nicht vorenthalten. Weiter wollen wir den *Block S4* zu einem Brunch in den Räumlichkeiten des *Sozialpädagogischen Fanprojektes* einladen. Nähere Infos hierzu findet Ihr auf der Rückseite des Flyers. Jetzt heisst es aber erst einmal gemeinsam den FC zum Sieg zu schreien! Auf geht's FC! Kämpfen und siegen!

## RÜCKBLICK FANKONGRESS 2012 IN BERLIN

Vor zwei Wochen, am 14./15.01., fand in Berlin der erste von Fans selbst organisierte und finanzierte, bundesweite *Fankongress* statt. Auch wir *Coloniacs* waren, ebenso wie die anderen beiden *Kölner Ultra Gruppen*, vor Ort und beteiligten uns dort sowohl an Organisation als auch Diskussionen.

Da eine genaue Beschreibung und Wiedergabe des Ablaufs und der Ergebnisse der 16 Veranstaltungen hier wohl den Rahmen sprengen würde, wollen wir uns hier an einem etwas allgemeineren Fazit versuchen. Nichtsdestotrotz sei jedoch allen Fußballfans das Abschlussdokument des *Fankongresses* ans Herz gelegt, welches Ihr Euch unter [www.fankongress-2012.de](http://www.fankongress-2012.de) herunterladen könnt.

Geboren wurde die Idee einen solchen *Fankongress* selbst zu organisieren vor ca. einem Jahr durch das Fanbündnis *ProFans*, welches sich fortan dann auch an die Umsetzung machte. Gedacht als inhaltliche Fortsetzung der Fandemo im Jahr 2010, sollten hier die Fans selber die Agenda bestimmen und nicht, wie auf dem letzten »Fankongress« in Leipzig, die Verbände. So konnten diesmal die Themen und Gewichtungen dieser, sowie die geladenen Podiumsgäste durch uns Fans selbst gesetzt werden und nicht von den Verbänden von oben herab. Die Resonanz von Fans und auch Presse war mehr als zufriedenstellend. Über 500 Teilnehmer aus mehr als 60 Fanszenen machten den Kongress zu einem lebendigen Ereignis und auch das mediale Interesse vor Ort darf wohl als hoch eingestuft werden. Für die Podiumsdiskussionen konnten neben Fans, Publizisten und Wissenschaftlern, mit Martin Kind und Hendrik Große Liefert auch einige Vertreter des »Establishments« in Form von Vereinen und Verbände gewonnen werden. Etwas schade in dem Bezug war dann allerdings, dass die tatsächlichen Entscheider bei DFB und DFL, sprich deren Präsidiumsangehörige, sich nicht blicken ließen. Die Begründung eines Verbands-offiziellen vor Ort, man wolle »den Fans nicht die Show stehlen auf einem von ihnen organisierten Kongress« kam dann doch etwas fadenscheinig daher. Gewisse Leute wollen sich der Diskussion mit einem, zugegeben manchmal auch etwas unbequemen, Klientel offenbar leider nicht stellen. In der Bewertung muss sicherlich gesagt werden, dass keine richtig konkreten Ergebnisse am Ende des Kongresses standen. Das war aber sicher auch nicht zu erwarten. Der sogenannte »Fandialog« zwischen Verbänden und Fanorganisationen soll zwar wieder aktiviert werden, auf Seiten der Fans ist dort allerdings sicher eine gewisse Skepsis angebracht, ob dieser diesmal ernsthafter von den Verbänden geführt werden wird. Einige andere Faktoren sollten hier aber nicht vergessen werden – zum einen konnte in der medialen Berichterstattung (insbesondere auch durch das ZDF-Sportstudio am Samstagabend, ebenfalls verfügbar auf der Seite [www.fankongress-2012.de](http://www.fankongress-2012.de)) sicher einiges richtig gestellt werden. Die anwesenden Journalisten zeigten sich ernsthaft interessiert

an Fanthemen und zeigten in Gesprächen auch oftmals uns selbst Probleme auf, welche wir *Ultras* durch die meist selbstaufgelegte Verweigerungshaltung der Presse gegenüber erst verursachen. Ob und inwieweit sich hieraus in Zukunft eine Öffnung der Fanszenen der Presse gegenüber und gleichzeitig eine ausgewogenere Berichterstattung ergibt, wird sich zeigen müssen. Zumindest hat man sich aber schon mal ausgetauscht und ist im Gespräch. Alles in allem war die Berichterstattung über den *Fankongress* und die Anliegen der Fans an diesem Wochenende sicher sehr positiv, was eine willkommene Abwechslung zu den sonst oftmals nur negativen und pauschalisierenden Schlagzeilen in der Presse darstellte. Zum anderen ist es auch recht bemerkenswert, dass Fans so vieler verschiedener Szenen gemeinsam und in sehr guter Atmosphäre konstruktiv diskutieren können. Sicher fanden viele dieser Gespräche eher im keinen Kreis, auf dem Gang, außerhalb der Seminarräume oder Abends beim gemeinsamen Bier statt – jedoch wurde hier dann oft ein großes Manko der vielfältigen Fanorganisationen in Deutschland überwunden: Dass nämlich oftmals ein großes Gefälle zwischen der Teilnehmer-schaft von Ost- und Westgruppen besteht. Auf dem *Fankongress* waren, wenn zum Teil auch nur inoffiziell, tatsächlich Vertreter fast aller großen Fanszenen aus Ost- und Westdeutschland vertreten und kamen auch recht unkompliziert ins Gespräch. Mag sich dies zunächst wie eine Banalität anhören, so ist dieser Austausch und gegenseitige Kontakt trotz allem oft fruchtbar und im gemeinsamen Kampf um den Erhalt der Fankultur in Deutschland unumgänglich. Am Ende sind wir gegenüber den Verbänden und staatlichen Stellen eben doch nur gemeinsam stark.

Als Schmankehl zum Schluss sollte vielleicht noch erwähnt werden, dass die Polizei – ebenfalls als Podiumsdiskutant eingeladen – wenige Stunden vor Beginn des Kongresses ihre Teilnahme aufgrund von »Terminschwierigkeiten« absagte. Dies hinderte die Kollegen der Berliner Polizei jedoch nicht, Samstagabend mit mehreren Wagen vor dem Kongressort vorzufahren, sich Einlass zu verschaffen und mal ein wenig »umzusehen«. Auch eine Art die Dialogbereitschaft der Fans zu beantworten.



### STADTWAPPEN-HALSWÄRMER

Liebe FC-Freunde, zum Rückrunden-Start in *Müngersdorf* haben wir erstmalig einen Szene-Artikel entworfen. Passend zur Jahreszeit entsprechend, haben wir einen schwarzen Halswärmer mit aufgesticktem Kölner Stadtwappen produziert. Der Halswärmer besteht aus Flies und ist durch einen Gummizug größenverstellbar. Kaufen könnt ihr ihn für 12€ an unserem Treffpunkt vor der Südkurve oder ihr sprecht uns einfach an. Wie immer gilt auch hier »Wer zu erst kommt malt zu erst.«, da die Auflage klein ist.

## EINLADUNG ZUM BRUNCH

Nach der ersten Halbserie an unserem neuen Standort im *Block S4*, wollen wir unsere Blocknachbarn endlich einmal näher kennen lernen! Da innerhalb der 90 Minuten sich dazu ja nicht unbedingt die passende Gelegenheit ergibt, möchten wir – zusammen mit den Gruppen *Veedels Radau* und *Rote Elite Domstadt* – Euch zu einem gemeinsamen Brunch einladen. Stattfinden soll das Ganze vor dem kommenden Heimspiel gegen den HSV von 12.00–14.00 Uhr in den Räumlichkeiten des *Sozialpädagogischen Fanprojekts*. Nicht zuletzt weil im Mikrokosmos unseres Blockes alle 14 Tage so viele verschiedene Gruppen, Fanclubs, Personen und Persönlichkeiten miteinander, aber auf ihre eigene Art und Weise den *FC* feiern, kann ein gegenseitiges Kennenlernen sicherlich nicht von Nachteil sein. Ganz im Gegenteil! Das Kennenlernen kann womöglich dem Einen dabei helfen, etwaige Hemmungen abzubauen, dem Anderen mehr Verständnis für seinen Nebenmann aufzubringen und vielleicht verhilft das dem gesamte Block S4 wiederum, noch stimmgewaltiger zu werden. Wir möchten in jedem Fall den Brunch gemeinsam mit den beiden o.g. Gruppen auch dazu nutzen, uns noch einmal bei Euch allen vorzustellen und für Fragen Eurerseits zur Verfügung stehen. Des Weiteren würde uns Eure Sicht auf den Block S4 interessieren. Was stört Euch derzeit, was wollt Ihr verändern oder verbessern? Kurz: wir würden gerne mit Euch darüber sprechen, wie wir alle zusammen und dennoch jeder nach seiner Farcon den Block S4 zukünftig noch lauter und farbenfroher gestalten können. Vielleicht wirkt das sich dann ja auch ein Stück weit auf das Geschehen auf dem Platz aus?!?

**Wann:** 12.02.2012, 12:00–14:00 Uhr

**Wo:** Sozialpädagogisches Fanprojekt, Gereonswall 112, 50670 Köln.

**Anfahrt:** Die nächstliegende Haltestelle ist Christophstr./Mediapark. Dort steigt ihr aus und geht zum Subway. Dort angekommen geht ihr einfach in die Straße »Am Kämpchenshof«. Dieser Straße folgt ihr für etwa 150m und biegt dann in die nächste Straße zu eurer Rechten. Das ist dann schon der Gereonswall. Dann schnell zu der Hausnummer 112 und schon seid ihr da.

Über zahlreiches Erscheinen und regen Austausch würden wir uns sehr freuen!  
Mit rot-weißen Grüßen,



COLONIACS im Januar 2012

[www.coloniacs.com](http://www.coloniacs.com)